

*Komm, grosser schwarzer Vogel,
Komm zu mir!
Spann' Deine weiten, sanften Flügel aus
Und leg's auf meine Fieberaugen!
Bitte, hol' mich weg von da!*

*Und dann fliegen wer Aufi, mitten in Himmel eini,
In a neuhe Zeit, In a neuhe Welt*

*Ned traurig sein!
Na, na, ist ka Grund zum Traurigsein!
Weil, i werd' singen,
I werd' lachen,
I werd' „des gibt's net“ schrei'n.*

*Weil, i werd' auf einmal kapier'n
Worum sich alles dreht. (Ludwig Hirsch)*

Traurig und in liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Grossvater und Urgrossvater und unserem Bruder und Onkel.

Bruno Hugo Baumann-Knab

28. November 1927 – 18. September 2022

Dein Leben war geprägt von der Freude am Zusammensein. Du warst aktiv als Kunstturner, im Schützen-, Polizeibeamten- und Hundesportverein. Deine Hunde waren für dich Lebenselixier, mit ihnen gingst du hinaus in die Natur, und gerne hast du dich auch an einen Stammtisch gesetzt. So behalten wir dich in Erinnerung.

Ein besonderer Dank geht an die Betreuung und Pflege im Altersheim Herzogenmühle.

Heidi Baumann-Knab

Andreas Baumann und Raffaella Scandroglia mit Familie

Katharina Baumann Greber mit Familie

Marianne und Urs Keller-Baumann mit Familie

Hanni Robischon-Baumann

Victor Baumann und Renée Käch

Die Beisetzung findet statt «im Chileli Schwamendingen», Stettbachweg 57, 8051 Zürich, am 13. Oktober 2022 um 13.30 Uhr, Treffpunkt beim Gemeinschaftsgrab im Friedhof Schwamendingen Stettbachstrasse 70.

Anstelle von Blumen gedenke man der Spendenorganisation der Spitex Zürich, 8048 Zürich, Konto CH72 3000 0001 8918 1955 7,
Vermerk «in Gedenken an Bruno Baumann».

Katharina Baumann Greber, Etzelstrasse 13, 5430 Wettingen